

## **Kritik an KI-Einsatz in Bundesministerien: Fehlende Umsetzungsstrategie und Transparenz**

Die Bundesregierung nutzt vermehrt Künstliche Intelligenz in Ministerien und Behörden. Erfahren Sie, welche Ressorts führend sind und wie KI eingesetzt wird.

### **Künstliche Intelligenz revolutioniert die Bundesregierung**

Die Bundesregierung setzt verstärkt auf den Einsatz von Künstlicher Intelligenz. Dies zeigt sich in einer steigenden Anzahl von KI-Projekten und Anwendungen in den Bundesministerien und zugeordneten Bundesbehörden. Innerhalb eines Jahres hat sich die Anzahl solcher Projekte von etwa 100 auf über 212 mehr als verdoppelt, wie aus einer parlamentarischen Anfrage der Digitalpolitikerin Anke Domscheit-Berg hervorgeht.

### **Diverse Anwendungsbereiche in verschiedenen Ministerien**

Die Nutzung von KI variiert stark je nach Ministerium. An der Spitze steht das Bundeswirtschafts- und Klimaministerium von Vizekanzler Robert Habeck mit 44 Vorhaben. Hier wird KI für unterschiedliche Zwecke eingesetzt, darunter die Analyse von Texten und Transkriptionen. Auch Fachbehörden wie die Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe profitieren von KI, beispielsweise bei der Gesteinsuntersuchung und der Analyse von Bodenprofilfotos. Das Bundesinnenministerium nutzt KI zur Auswertung von Videodaten und zur

Gefahrenabwehr an Bahnhöfen. Weitere Anwendungen finden sich im Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) und dem Bundeskriminalamt.

Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft setzt KI beispielsweise ein, um Waldbrände frühzeitig zu erkennen und effektiv zu bekämpfen. Auch das Bundesverkehrs- und Digitalministerium nutzt KI in 30 Projekten, darunter der Deutsche Wetterdienst zur Verbesserung von Klimamodellen und zur Unwettervorhersage.

## **Geheimdienste und Bundeswehr in der KI-Blackbox**

Die Bundesregierung hüllt den Einsatz von Künstlicher Intelligenz bei Geheimdiensten wie dem Bundesnachrichtendienst, dem Militärischen Abschirmdienst und dem Bundesamt für Verfassungsschutz in Geheimhaltung. Domscheit-Berg kritisiert die mangelnde Transparenz und Umsetzungsstrategie der Bundesregierung im Umgang mit KI. Sie bemängelt fehlende Standards, unklare Kosten-Nutzen-Verhältnisse und Nachhaltigkeitsaspekte.

Es bleibt abzuwarten, wie sich der zunehmende Einsatz von Künstlicher Intelligenz in der Bundesverwaltung weiterentwickeln wird und ob die Bundesregierung geeignete Maßnahmen zur Kontrolle und Sicherheit implementiert.

- **NAG**

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)**